



Schweizerische Volkspartei  
Union Démocratique du Centre  
Unione Democratica di Centro  
Partida Populara Svizra

Stadt Bern

---

15. Februar 2010

Motion Erich Hess, Fraktion SVP plus

## **Grüne Welle für den motorisierten Individualverkehr**

Als Autofahrer in der Stadt Bern hat man es schwer. Überall stehen die Ampeln auf rot und teilweise wird man zum Warten gezwungen, obwohl dazu kein Grund besteht. Viele Rotlichter dienen als reine Schikane des Autofahrers, ohne einen Zweck zu erfüllen oder die Sicherheit in Bern zu verbessern.

Hierzu ein Beispiel von der Kreuzung Bremgartenstrasse/Murtenstrasse. Die Autofahrer, welche auf der Bremgartenstrasse fahren und an der Kreuzung Richtung Autobahn abbiegen wollen, werden durch ein sinnloses Rotlicht aufgehalten. Der Verkehr, welcher geradeaus fliesst, hat in beide Richtungen Grünlicht, die Fussgänger haben ein Rotlicht. Für den Abbieger besteht also keine Gefahr, trotzdem wird er dank verzögertem Schalten der Ampel gezwungen, ca. 20 Sekunden zu warten, obwohl der Geradeaus-Verkehr schon rollt. Für mich ist diese Ampelschaltung eine klare Schikane gegenüber dem Autofahrer, da kein Grund besteht, ihn warten zu lassen. Zusätzlich wird die Umwelt durch diese 20 Sekunden unnötigen Leerlauf belastet, was wohl kaum im Sinne eines umweltbewussten Denkens sein kann.

Es gäbe noch zig weitere Beispiele für solche unsinnigen Ampelschaltungen in der Stadt Bern. Was soll damit bezweckt werden? Den motorisierten Individualverkehr kann man damit, wie sich zeigt, nicht abschaffen. Die Stadt muss endlich verstehen, dass diese Bekämpfung mehr schadet als nutzt.

Aus diesem Grund fordere ich vom Gemeinderat

1. Eine Kontrolle aller bisherigen Ampelschaltungen in der Stadt Bern durch die Verkehrsplanung sowie die Vorlage des entsprechenden Berichts gegenüber dem Stadtrat
2. Eine Anpassung derjenigen Ampelschaltungen, welche den Verkehrsfluss behindern
3. Die grüne Welle auf den Hauptverkehrsachsen der Stadt Bern für einen zügig fliessenden Verkehr, vor allem auch zu Stosszeiten